

Österreichs Nächstes Topmodel auf der Suche nach Vorarlberger Talenten

Der einzige bundesweite Modelbewerb Österreichs kürt „Vorarlbergs Nächstes Topmodel“ am 13. Juni 2009 im Casino Kleinwalsertal.

„Vorarlbergs Nächstes Topmodel“ am Samstag, 13. Juni 09 Casino Kleinwalsertal, A-6991 Riezlern. Einlass: 19 Uhr, Beginn: 20 Uhr.

Vorbewerbungen ab sofort unter office@wachta.at – Betreff „Vorarlberg“, bitte Fotos, Maße und Daten nicht vergessen!

„Von jungen Leuten für junge Leute: Jung, trendy, seriös – und wirklich österreichisch. „Österreichs Nächstes Topmodel“ – der größte heimische Modelwettbewerb, kommt auch dieses Jahr wieder nach Vorarlberg.

Im Bundesfinale der Staffel 2008 waren die beiden Vorarlberger Teilnehmerinnen nicht auf den vorderen Plätzen zu finden. „Diesmal soll sich das ändern!“ meint der junge Veranstalter Dominik Wachta.

Unterstützt von einer jungen, ambitionierten voralberger Lizenzstelle sollen diesmal die Teilnehmerinnen aus dem „Ländle“ beim Finale in Wien um den Sieg und die Karriere als Topmodel mitkämpfen können...

Wo Österreich draufsteht, ist auch Österreich drinnen,

streicht der junge Veranstalter Dominik Wachta, 26, und Agenturchef von Jademodels Int., den nationalen Charakter der einzigen, bundesweiten Modelwahl heraus.



Julia Ganster,
(Modestrecke mit
Armani) Copyright:
Bubu Dujmic.

Mit seinem Original (hat nichts mit einer neuen, ähnlich lautenden TV-Soap zu tun!) war er bereits im Jänner 2007 gestartet und hatte den heimischen Modelwettbewerb in kürzester Zeit zu durchschlagendem Erfolg geführt.

Als einziger Modelwettbewerb tourt Österreichs Nächstes Topmodel durch jedes einzelne Bundesland und das jährlich. „Auch heuer sollen es insgesamt 19 Events werden (9 Zwischenrunden, 9 Bundesländer-Entscheidungen, 1 Finale – zusätzlich mindestens 2-3 Castings pro Bundesland)“, definiert Wachta seine Ziele für die aktuelle Staffel. Vorarlberg ist bereits die 9. und letzte Station der aktuellen Eventreihe. Das Finale findet Anfang Juli in Wien statt, zuvor werden die 2 Vorarlberg-Siegerinnen in einem 1-wöchigen Modelcamp auf das Finale professionell vorbereitet.

Top Locations, Top Juroren und echte Karrierechancen

Für die zweite Staffel von „Österreichs Nächstes Topmodel“ hat Wachta die Latte noch höher als bisher gelegt: Mit Top-Locations (5*Radisson SAS Palais Hotel/Wien, 4*Hotel Sandwirth/Klagenfurt, 4*Hotel Vila Vita Pannonia/Burgenland, Casinos Austria/NÖ. bis Vorarlberg) und Top-Juroren bietet er jungen, talentierten Mädchen eine seriöse und skandalfreie Alternative zu Misswahlen & Casting-Shows – mit echten Karrierechancen.

Schöne Aussichten für „Vorarlbergs Nächstes Topmodel“ und die Zweitplatzierte

Die Vorrunden-Siegerin („Vorarlbergs Nächstes Topmodel“ am 13. Juni im Casino Kleinwalsertal) erhält eine Urlaubsreise nach Wahl von ATA Worldwide, ein Bankenpaket im Wert von € 3.500,- der deutschen Kreditbank sowie die Buchung für einen kleineren Modeljob. Die beiden Erstplatzierten jeder Bundesland-Vorwahl vertreten ihr Bundesland bekanntlich beim Großen Finale

(Anfang Juli 2009). Weiters dürfen sie sich über einen Modelvertrag mit Jademodels International samt Fotoshooting und Ausbildung zum Profimodel, erste Aufträge und einige tolle Sachpreise freuen.

Gesamtsiegerin mit Werbekampagne für Adil Besim und Engagement in Mailand



Jessica Böhmann (Foto
by Klaus Müller)

Der Gesamtsiegerin (im Vorjahr das steirische Erfolgsmädchen Julia Ganster) bringt ihr erster Platz neben weiteren Werbeverträgen (u.a. einen einjährigen, umfassenden Testimonial-Vertrag vom Orientteppich-Spezialisten Adil Besim – incl. Magazincover, Werbekampagne, Katalogshooting usw.) und diversen Sachpreisen auch ein Engagement in der Modemetropole Mailand.

„Österreichs Nächstes Topmodel“ als Karrieresprungbrett

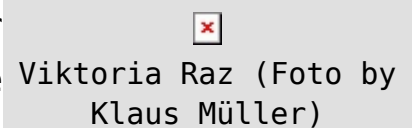
Was hat Julia Ganster (Österreichs Nächstes Topmodel 2008) mit internationalen Stars wie Eva Mendes, Keira Knightly, Pamela Andersson (um nur einige zu nennen) gemeinsam? Sie wurde von der bekannten Tierschutz-Organisation PETA als internationales Promimodel ausgewählt – und zwar als erste Österreicherin überhaupt!

Die Steirerin Julia Ganster, Siegerin von ÖNTM 2008, ist mittlerweile mit Hilfe von Veranstalter Dominik Wachta und seiner Agentur Jademodels International zu einem gefragten Model in Österreich und im Ausland geworden. Neben der PETA-Kampagne wurden sie für zahlreiche Werbeaufträge (zuletzt einjähriger Testimonialvertrag für den Orientteppich-Spezialisten Adil Besim), Magazin-Covers, Modekataloge, Laufstegshows, Promotionauftritte, Autogrammstunden usw. gebucht.

Starke Konkurrenz u.a. aus Wien und Niederösterreich

17 Jahre, blond, blaue Augen und ein bezauberndes Lächeln: „Wiens Nächstes Topmodel“: Jessica Böhm, Typ „süßes Wiener Mädel“ (im Bild mit Topwinzer Willi Opitz), siegte am 10. Jänner 09 im Wiener 5*Radisson SAS Palais Hotel.

Damit sicherte sie sich mit der Zweitplatzierten Grace Pamba, 26, (die erste farbige Finalistin von ÖNTM!) die Teilnahme am Großen Finale von „Österreichs Nächstes Topmodel“.

 Viktoria Raz (Foto by Klaus Müller)

Die 18-jährige HLF Krems-Schülerin und engagierte Sportlerin Viktoria Raz siegte bei Niederösterreichs Nächstes Topmodel im Grand Casino Baden. Die 1,78 große Tochter eines Klosterneuburger Stadtrats punktete mit Charme, toller LaufstegPräsentation und sportlicher Figur. Gemeinsam mit Jasmin Redl (16) vertritt sie NÖ im Bundesfinale.

Ernährungscoaching, Laufsteg- und Choreographieschulung, Sprech- und Persönlich-keitstraining in der Zwischenrunde für die besten 15 Teilnehmerinnen:

Schon am Vortag werden die aussichtsreichsten 15 Kandidatinnen auf den Wettbewerb und ein mögliches Modelleben vorbereitet. Nach absolviertem Training und einem Zwischenrundendurchgang nominiert die Jury die zehn talentiertesten Teilnehmerinnen für den Event „Vorarlbergs Nächstes Topmodel“ mit dem Hauptevent am 13. Juni 2009 im Casino Kleinwalsertal.

Nähere Informationen, Fotos und Backstage-Stories auf der offiziellen Homepage des Bewerbes: www.naechstes-topmodel.at